



MARKTGEMEINDE SCHEIBLINGKIRCHEN-THERNBERG

Pol. Bez. Neunkirchen NÖ 2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14
Tel. 02629 / 2239 Fax 02629 / 2239-55 E-Mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at

Scheiblingkirchen, am 26. 09. 2018

P R O T O K O L L

der

öffentlichen Tagesordnungspunkte

der teilweise öffentlichen

Gemeinderatssitzung

vom **Dienstag, 25. September 2018** um **19:00 Uhr**,

in 2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14

Tagesordnung:

- 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls
- 2) Subventionsansuchen / Mitgliedsbeiträge
- 3) Bericht der Kassaprüfer
- 4) Auflassung einer Weganlage - KG Thernberg
- 5) Übernahme einer Trennfläche ins öffentliche Gut - KG Gleißefeld
- 6) Abtretung einer öffentlichen Fläche an den Anrainer - KG Gleißefeld
- 7) Abwasserentsorgungsanlage BA07- Zusicherung des NÖ WW-Fonds
- 8) Bauhof – Aufnahme eines Mitarbeiters - Ausschreibung
- 9) Verbauung Schulgraben Bromberg - Kostenbeteiligung
- 10) Berichte und Punkte des Bürgermeisters
- 11) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte, Allfälliges

Vorsitz: Bgm. Mag. Johann Lindner

Schriftführer: Bgm. Mag. Johann Lindner

Anwesend: Vizebürgermeister Johann Kahofer, GGR Josef Lechner, GGR Günter Igel, GGR Hermann Ungerhofer,
GR Elfriede Aichinger, GR Johannes Aichinger, GR Karl Danhel, GR Stefan Edelhofer, GR Bernhard Gössler, GR Jürgen Handler, GR Herbert Krenn, GR Ing. Bernhard Lechner, GR Ines Perlinger, GR DI Josef Schuch, GR Stefanie Schüller, GR Ing. Siegfried Walli

Entschuldigt: GGR Thomas Braunstein, GR Stefan Buchleitner

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung besteht kein Einwand.

Zu TOP 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der *Gemeinderatssitzung vom 28. Juni 2018* wurde jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zur Sitzung in Kopie übermittelt.

*Nachdem kein Einwand besteht, wird das Protokoll **einstimmig** genehmigt und unterfertigt.*

Zu TOP 2) Subventionsansuchen / Mitgliedsbeiträge

a) Familie Kremsl

Ansuchen vom 08. August 2018

Robert Kremsl sucht um einen Kostenzuschuss für die ausgeführten Arbeiten vor seinem Grundstück in Reitersberg 19 an.

Der neben der Gemeindestraße auf Gemeindegrund liegende Hügel wurde abgetragen, sodass nun von der Straße bis zur Grundstücksgrenze eine ebene Fläche besteht. Diese Fläche wird von der Familie Kremsl in Form eines Grünstreifens mitbetreut.

Die Kosten für die Arbeiten (Firma Holzgethan, RG-Nr. 18-0623) belaufen sich auf **€ 641,64**.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Vorstand schlägt vor, einen Kostenzuschuss von **€ 250,--** zu gewähren.

Beschluss: *Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

b) Die Möwe

Ansuchen vom August 2018

Das Kinderschutzzentrum Neunkirchen sucht um Subvention an.

Die Organisation bietet jährlich etwa 550 Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen Unterstützung und professionelle Hilfe bei körperlichen, seelischen und sexuellen Gewalterfahrungen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Vorstand schlägt vor, einen Kostenzuschuss von **€ 250,--** zu gewähren.

Beschluss: *Der Antrag wird **einstimmig** angenommen*

Zu TOP 3) Bericht der Kassaprüfer

Der Obmann des Prüfungsausschusses Jürgen Handler berichtet über die Kassaprüfung vom 04. 09. 2018.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Zu TOP 4) Auflassung einer Weganlage - KG Thernberg

Das Weggrundstück der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg mit der GrstNr. 1433, EZ 145 KG Thernberg welches in der Natur als solches nicht mehr existiert ist, wird aufgelassen. Es soll der Liegenschaft Johann Hafenscherr, Eichberg 90, 2832 Thernberg zugeschrieben werden.

Folgendes soll veranlasst werden:

Die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg stellt beim Vermessungsamt Wr. Neustadt den Antrag, beim zuständigen Bezirksgericht die grundbücherliche Durchführung nach den Sonderbestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes BGBl. Nr. 3/1930 i.d.F. BGBl. I Nr. 100/20008 gemäß §§ 15 ff zu veranlassen.

Bezüglich des Wegegrundstückes 1433 wird die lastenfreie Abschreibung aus der EZ 145 und die Zuschreibung in die EZ 60 beantragt.

Gleichzeitig wird bestätigt:

I. Die Wegeanlage auf dem Grundstück 1433 wurde aufgelassen.

II. Die folgenden betroffenen Eigentümer stimmen ausdrücklich zu:

1. Herr Johann Hafenscherr geb. 20.09.1979, Eichberg 90, 2832 Thernberg durch seine Unterschrift auf der Zustimmungserklärung der AREA Vermessung ZT GmbH, GZ 10449/18 vom 27. August 2018
2. Die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg durch GR-Beschluss

III. Die beteiligten Eigentümer haben keinen Einwand gegen die grundbücherliche Durchführung.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der lastenfreien Abschreibung des Wegegrundstückes zustimmen, und die Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung soll gestellt werden.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 5) Übernahme einer Trennfläche ins öffentliche Gut - KG Gleißefeld

Die im Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH, GZ 10341/18 vom 07. Mai 2018 bezeichnete Trennfläche „1“ soll von der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg in das öffentliche Gut übernommen werden, da diese 59 m² große Trennfläche in der Natur bereits Teil der Gemeindestraße (Bahngasse in Gleißefeld) ist.

Somit soll folgendes veranlasst werden:

Die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg stellt beim Vermessungsamt Wr. Neustadt den Antrag, beim zuständigen Bezirksgericht die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes vom 07.05.2018, Planverfasser AREA

Vermessung ZT GmbH, beurkundet von DI Philip Zeisler nach den Sonderbestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes BGBl. Nr. 3/1930 i.d.F. BGBl. I Nr. 100/20008 gemäß §§ 15 ff wie folgt zu veranlassen:

Bezüglich aller Trennstücke wird die lastenfreie Abschreibung beantragt.

Gleichzeitig wird bestätigt:

- I. Die im Teilungsplan zu verbüchernden Besitzänderungen der fertiggestellten Anlage gemäß §§ 15 ff LiegTeilG sind herbeigeführt.
- II. Die neuen Grenzen der Anlage wurden im Zuge der Grenzverhandlung vom 17.04.2018 in der Natur festgelegt.
- III. Die folgenden betroffenen Eigentümer stimmen ausdrücklich zu
 - Herr Philip Reischl, Bahngasse, 2831 Gleißfeld
 - Die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg durch GR-Beschluss
- IV. Die beteiligten Eigentümer und Buchberechtigten erheben keinen Einwand gegen die grundbücherliche Durchführung.

Der Teilungsplan wird dem Gemeinderat zur Begutachtung vorgelegt und besprochen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg möge dem Antrag auf grundbücherliche Durchführung des vorliegenden Teilungsplanes (GZ 10341/18 vom 07. Mai 2018) zustimmen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

Zu TOP 6) Abtretung einer öffentlichen Fläche an den Anrainer - KG Gleißfeld

Die Altenheimstraße (Grst. Nr. 612/1) grenzt im Bereich der Liegenschaft Brigitte Tokarz (Grst. Nr. .97 und 372/4) direkt an die Hausmauer. Etwa 1,5 m von der Hausmauer entfernt steht eine Hecke, welche etwa einen halben Meter breit ist. Anschließend verläuft der Gehsteig. Der Eingang zum Wohnhaus wurde vor mehreren Jahren überdacht – die Stützpfeiler stehen daher auf öffentlichem Gut. Ebenso die Hecke. Bei der Bewilligung dieser Überdachung wurde der Eigentümerin der Liegenschaft das Nutzungsrecht dieser öffentlichen Fläche eingeräumt. Ebenso hat sie für die Pflege der Hecke aufzukommen.

Frau Tokarz würde diese Fläche in ihre Liegenschaft eingliedern, um zukünftig nicht schon beim Hauseingang öffentliches Gut zu betreten. Vor allem kann laut jetzigem Stand jeder die Fläche zwischen der Hecke und dem Wohnhaus betreten, da es öffentliches Gut ist!

Der Gemeinderat kommt zu dem Ergebnis, dass der jetzige Grenzverlauf für die Liegenschaftseigentümerin nicht zufriedenstellend ist. Die Marktgemeinde wäre demnach bereit, die erforderliche Teilfläche kostenpflichtig an die Anrainerin abzutreten. Die Höhe des Preises pro m² ist vor einer etwaigen Vermessung zu

klären. Die Vermessung selbst, und die daraus resultierenden Kosten werden von Frau Tokarz getragen. Weiters dürfen dem Vorhaben weder rechtliche noch bauliche Dinge entgegenstehen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Vorstand schlägt vor, diese Vorgangsweise umzusetzen

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 7) Abwasserentsorgungsanlage BA07- Zusicherung des NÖ WW-Fonds

Im Jänner 2018 wurde das Förderansuchen an das Amt der NÖLR, Abteilung Siedlungswasserwirtschaft übermittelt. Projektbezeichnung“ ABA Scheiblingkirchen-Thernberg BA 07 – Sanierung Strang 1“.

Gemäß §2 (1) lit. a des NÖ WWFG, LGBl. 1300 idgF, werden dem Förderungswerber Fördermittel aus dem NÖ WWF zugesichert.

Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufig förderbaren Investitionskosten von **€ 320.000,--** vorläufig **3,33%** an Förderung gewährt. Das sind **€ 10.656,--**
Die Förderung erfolgt zur Gänze in Form eines nicht rückzahlbaren Darlehens.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Dem Gemeinderat wird einstimmig vorgeschlagen, die Zusicherung des NÖ WWF vom 21. Juni 2018, WWF-50324007/2 für den Bau der Abwasserentsorgungsanlage Scheiblingkirchen-Thernberg, BA 07 vorbehaltlos anzunehmen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 8) Bauhof – Aufnahme eines Mitarbeiters - Ausschreibung

Mit Februar 2021 wird unser Bauhofmitarbeiter Karl Felber (Jahrgang 1959) voraussichtlich seinen Ruhestand antreten. Um einen Nachfolger zeitgerecht einzustellen und auch einzuschulen, soll die Position eines Bauhofmitarbeiters ausgeschrieben werden. Die soll noch in diesem Jahr erfolgen. Als frühestes Anstellungsdatum wäre der 01. Jänner 2019 möglich.

Die Ausschreibung soll über folgende Medien erfolgen:

- Gemeindezeitung – Ausgabe Herbst
- Aushang an der Amtstafel
- Gemeindehomepage

Antrag des Gemeindevorstandes:

Dem Gemeinderat möge diese Vorgangsweise zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 9) Verbauung Schulgraben Bromberg - Kostenbeteiligung

In der Marktgemeinde Bromberg werden derzeit die Straße und das der im Bereich Schulgraben sanieren. Der Schulgraben grenzt mit dem Gerinne an die Marktgemeinde Thernberg. Die Straße ist auch gleichzeitig Zufahrt zu Liegenschaften in unserem Gemeindegebiet. Durch die Sanierung werden bei Hochwasser somit auch angrenzende Flächen und Liegenschaften vor Uferanrissen und Unterschwemmungen geschützt. Etwa durch die Errichtung einer Stützmauer bei der Liegenschaft Lenz. Ebenso wurde beim Gerinne eine Überfahrtsmöglichkeit zu einem Grundstück errichtet, das zu unserer Marktgemeinde gehört und das dadurch leichter in Bauland umgewidmet werden kann. Ebenso wurde die Infrastruktur bezüglich Wasser-, Strom- und Kanalanschluss eingebaut und zugeleitet.

Die ausführende Firma ist die Firma HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H. als Billigstbieter. Für die Bauausführung waren **EUR 267.447,53** inkl. 20% USt. (nach Nachlass) zu veranschlagt. Für Planung, Ausschreibung und Bauaufsicht wurden **16.080,00 €** veranschlagt. Das war Stand März 2018.

Am 14. Sept. 2018 erfolgte eine Besprechung mit Bgm. Josef Schrammel am Gemeindeamt in Bromberg, bei der eine Aktualisierung der Projektkosten erfolgte.

Stand 14. September 2018:

Am 04. September wurden von der ausführenden Firma 2 Nachtragsangebote gelegt, die sich auf folgende unvorhersehbare Maßnahmen beziehen:

- Mauersanierung an der L144 und Stützung der Liegenschaft Lenz **€ 49.292,12**
- Kanalverlegung Anschluss Lenz Inkl. € 28.092,64
- Exkl. **€ 23.410,53**

Der Kanalanschluss bei der zur Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg gehörenden Liegenschaft Martin Lenz, (Gstnr. .28) musste tiefer gelegt werden.

Zusätzlich musste die WVA in der Thernbergerstraße wegen eines Wasserrohrbruchs erneuert werden. Kosten rund **68.000,-- Euro**. Über diese Anlage werden unter anderem auch unsere Liegenschaften in Unterbromberg versorgt.

Gesamtkosten: 424.230,18 Euro minus BZ 145.000,-- (279.230,18)

Ebenso wurde über die **Kostenbeteiligung der Marktgemeinde SK-Thb** diskutiert.

Ich habe ihm mitgeteilt, dass vom GR Scheiblingkirchen-Thernberg eine Beteiligung von **10 %** ins Auge gefasst wurde. Bgm. Schrammel hat kundgetan, dass die Marktgemeinde Bromberg von einer **20- %-igen** Kostenbeteiligung ausgegangen ist.

Der Gemeinderat diskutiert die Situation eingehend. Es wird wie bisher von einer 10%-igen Kostenbeteiligung - allerdings bezüglich der aktuellen Gesamtkosten mit Stand von 14. September 2018 (**424.230,18 Euro**) – ausgegangen.

Der GR schlägt aufgrund dieser Sachlage vor, an die Marktgemeinde Bromberg vorläufig einen Betrag von **€ 30.000,--** zu überweisen. Die **endgültige**

Kostenbeteiligung ist mit der Marktgemeinde Bromberg jedoch noch abzustimmen und zu klären.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Dem Gemeinderat möge dieser Vorgangsweise sowie der Überweisung einer vorläufigen Kostenbeteiligung von **Euro 30.000,--** an die Marktgemeinde Bromberg zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Im Folgenden einigen Varianten der Kostenbeteiligungen nach jetzigem Stand:

	Ohne BZ mit K	mit BZ mit K	ohne BZ ohne Kanal	mit BZ ohne K
10 %	42.423,01 €	27.923,02	40.081,97	25.581,97
15 %	63.634,53	41.884,53	60.122,95	38.372,95
20 %	84.846,04	55.846,04	80.163,93	51.163,93

Zu TOP 10) Berichte und Punkte des Bürgermeisters

a) Projekt „Steinof-Miesleiten“

Kosten werden etwas niedriger sein als die angenommenen.

Annahme war:

Gesamt :	100%	450.000,-- €
davon	25 % Gemeinde	112.500,-- €
	65% Förderung	292.500,-- €
	10 % Interessenten	45.000,-- €

Die **Asphaltierung** - Firma Strabag – ist abgeschlossen

Die Errichtung vom **Bankett** wurde an die Firma Meisterbankett GmbH aus 8273 Ebersdorf (Steiermark bei Hartberg) vergeben. Umsetzung voraussichtlich ab 25. September 2018

Die bis jetzt eingelangten Teilrechnungen wurden von Herrn Ofenböck (Agrarbezirksbehörde Baden) geprüft und bei der AMA zur Förderung angemeldet. Die Auszahlung erfolgt in den nächsten Wochen.

b) Players-Party beim USV

Am 11. 09. 2018 war eine Besprechung mit Vertretern des USV.

Die Anrainer sind vom USV und einem Gemeinderatsmitglied persönlich zu informieren.

Ein Sicherheits- & Veranstaltungskonzept liegt vor.

c) Maßnahmen Lärmschutz beim USV

Angebot Gärtnerei Loidl

d) Schlattental - Radweg

Am Montag, 17. September 2018 war DI Grünwald auf die Gemeinde Bromberg. Ein Thema war das Projekt „**Schlattental – Radweg**“.

Grundaussage: Die Wildbach- und Lawinenverbauung sieht in der Umsetzung einer Trasse neben dem Schlattenbach keinen Widerspruch mit dem Hochwasserschutz. Die jetzige Höhe der Uferböschungen darf jedoch nur unwesentlich verändert werden. Bei einer erforderlichen Brücke über die Schlatten im Bereich zwischen Scheiblingkirchen und Innerschildgraben, sind wasserrechtliche Auflagen zu beachten.

e) Bürgermeister-Exkursion

Am 20. 09. 2018 fand die Bgm- Exkursion statt.

Schloss Esterhaszy – Draisentour – Habe Dere (Oberpullendorf)

Teilnehmer aus unserer Gemeinde:

Amtsleiterin Martina Ofenböck, Edith Lechner, Traude Schandl, Bgm. Hans Lindner

f) Unwetter im Gemeindegebiet

- Uferanrisse (Schlatten, Ofenbach) wurden beseitigt.

g) USV-Projekt

Die bisherigen Kosten bewegen sich gesamt gesehen im Bereich der Angebote.

Das neue Flutlicht ist installiert, das alte saniert. Kunstrasenunterbau fertig.

Verlegen des Kunstrasens für Oktober 2018 geplant.

h) Ansuchen um Schulgeld (siehe nicht öffentliches Protokoll *TOP 10 h*)

i) FF-Scheiblingkirchen

Besprechung am 25. 09. 2018 zwecks eines Konzeptes für ein Feuerwehrgebäude. Kdt. Martin Scherleitner, BezKdt-Stellvertr. Josef Neidhart, Bgm. Hans Lindner, Ing. Höfer. Dabei wurde in groben Zügen die Vorgangsweise für die Umsetzung besprochen. Die FF Scheiblingkirchen wird wieder auf Gemeinde zukommen, wenn es neue Erkenntnisse gibt.

ZU TOP 11) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte, Allfälliges

VizeBgm Johann Kahofer

○ **NMS/Hallenbad:**

- Server wurde neu angekauft – mit dem alten konnten erforderliche Programme nicht mehr gleichzeitig aufgerufen werden.
- Beide undicht gewordenen Warmwasserboiler mussten erneuert werden
- Sanierung der Filteranlage und Neubeschichtung des Kessels
- Temperaturen im neuen Schulsaal sind sehr hoch – Installation einer Klimaanlage ist angedacht.

GfGr Josef Lechner

○ **Wildbach:**

- Unwetterschäden am Ofenbach und Schlattenbach sind erledigt
- Das Projekt „Schlattenbach“ ist gut gelungen.

○ **Güterwege:**

- Das Programm für 2019 wurde mit Hr. Ofenböck am 5. September 2018 besprochen. (70.000,-- € veranschlagt)

- Projekt „Überländ Arzberg“ sollte begonnen werden (Fördertöpfe noch vorhanden)

GfGr Hermann Ungerhofer

- **Gleißfeld:**
 - Am 19. August war beim Bahnübergang ein Unfall.
 - Die Blinklichter in der Straße funktionieren seit einiger Zeit nicht

GfGr Günter Igel

- **Schlag:**
 - Bei einem vor Ort Treffen mit Hr. Günzel (EVN-Lichtservice) wurde ins Auge gefasst, dass evtl. auch Arbeiten, die über das Lichtservice hinausgehen, zu einem Gesamtprojekt (A1, Strom, usw.) zusammengefasst werden sollten. Auch die Gemeinde Bromberg wäre dann miteinzubeziehen.
- **Strandgasse:**
 - Die Abdeckung des Gerinnes „Arzberggraben“ wird heuer noch umgesetzt (Altenheimbauplätze). Die diesbezüglichen Treffen mit den Firmen Holzgethan und Sperhansl, waren am 17. Und 19. September. (Höhen-Niveau und Art der Abdeckungsplatten wurden dabei geklärt). Die Kosten gegenüber dem Angebot können aufgrund von Ausführungsvarianten geringfügig verändern.
- **Friedhof SK:**
 - Es ist aufgrund der Aktualität einer Friedhofshallensanierung eine Friedhofsausschuss-Sitzung einzuberufen.

GR Ing. Bernhard Lechner

- **Gemeindeinformation:**
 - Die Postzustellung der Gemeindeinformation an die Haushalte unseres Gemeindegebietes erfolgt mittels Postwurf, also ohne Angabe der Adresse. Teilweise kommt es vor, dass für die Haushalte mit PLZ 2833 (betrifft Unterbromberg, Stögersbach, Steinhof, Miesleiten) die Zustellung nicht erfolgt.
→ Bei der Verteilerstelle in **Wiesmath** erkundigen.
Die Zustellung an die Haushalte mit den PLZ 2831, 2832 und 2813 erfolgt über die Verteilerstelle **Olbersdorf**.

GR DI Josef Schuch

- **Mesnerhaus Thernberg / NÖ Ausstellung 2019**
 - Besprechung mit Hr. Wirth ist erfolgt.
 - Die EHJ-Ausstellung wird wahrscheinlich in die NÖ-Card aufgenommen.
 - Die Umbaumaßnahmen am Mesnerhaus beginnen ab November 2018 und werden Ende April 2019 abgeschlossen.
 - Für den 24. Mai 2019 wurden die Tanzgeiger engagiert, die schon 2009 bei der Wiedereröffnung der Ausstellung aufgespielt haben.

GR Johannes Aichinger

- **Bustransport**
 - Anfrage, warum heuer kein Bus für Kindergartenkinder und Schüler fährt.
→ Evtl. ist die Anzahl zu niedrig → Anfrage beim Taxi-Unternehmen

GR Jürgen Handler

- **Natur im Garten:**
 - Vorschlag, dass die Gemeinde eine „**Natur im Garten**“-Gemeinde wird. Es gibt dann in bestimmten Bereichen Begünstigungen.
Dazu ist ein GR-Beschluss erforderlich und danach ein Antrag zu stellen.
→ *Wird in der nächsten GR-Sitzung behandelt.*
- **Sitzungssaal:**
 - Der Beamer sollte für GR-Sitzungen verwendet werden.
→ Wird zukünftig zur Informativen Darstellung von Grafiken, Plänen, Tabellen usw. herangezogen.
- **Pittenfluss:**
 - Im Sportplatzbereich sind Uferanrisse zu sanieren
→ Wird an den Pitten Wasserverband (Obmann Bgm. Pichler Grst.) weitergeleitet.

GR Stefan Edelhofer

- **Wildbach:**
 - Uferanrisse am Ofenbach beim Grundstück Krenn.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

g. g. g.